

**Protokoll der Mitgliederversammlung
des Bundesverbands katholischer Ehe-, Familien- und Lebensberaterin-
nen und -berater e.V.**

am 28.10.2021 19:30h als Zoom-Konferenz, 19.30 – 21 Uhr

Teilgenommen: 37 Mitglieder

Leitung und Moderation: Gaby Hübner (Vorsitzende)

1. Begrüßung durch die Vorsitzende Gaby Hübner

2. Anträge zur Tagesordnung

Es gab keine Anträge zur Tagesordnung

3. Protokoll der Mitgliederversammlung am 5.11.2020

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Vorstandsbericht

Der Vorstandsbericht lag den Mitgliedern schriftlich vor. Folgende Ergänzungen zum Vorstandsbericht wurden hinzugefügt:

Neuwahlen des Vorstands in 2023 (vgl. Seite 7)

Schon heute steht fest, dass Marianne Schubert Ihr Mandat schon in 2022 niederlegen wird. Gaby Hübner und Heidi Ruster werden zu 2023 sicher Ihre Mitarbeit im Vorstand beenden.

Wir brauchen also sicher neue KandidatInnen für die Vorstandsarbeit, und alle sind aufgefordert, auch über neue Formen der Arbeitsstruktur nachzudenken, damit die Arbeit im Vorstand attraktiv und leistbar wird und bleibt.

Eine wichtige Unterstützung kann auch die KBK-EFL leisten, wenn sie dafür sorgt, dass alle Diözesen Vorstandmitgliedern eine Freistellung für die Sitzungstage zugestehen.

Kooperation KBK-EFL (vgl. Seite 10):

Aktuell bietet die KBK-EFL dem Bundesverband an, das neu aufgesetzte Intranet der KBK mit eigenen Räumen zu nutzen. Eine erste Einführung in die Chancen und Möglichkeiten dieser (datensicheren) Kommunikationsplattform lässt den Vorstand die Beteiligung und Nutzung derselben ernsthaft abwägen. Vorteil wäre der leichtere Informationsaustausch bzw. vereinfachte, übersichtliche Formen der Dokumentbearbeitungen und -ablage

Voraussetzung ist die Zugänglichkeit für alle Mitglieder, unabhängig ihres beruflichen Status.

Der Vorstand denkt zur Zeit über eine „kleine Lösung“ nach, d.h. Nutzung des Intranets für den Vorstand, die Blickpunkt-Redaktion, die Fachausschüsse. Bewährt sich dieser Testlauf könnte eine Umstellung für alle Mitglieder geplant werden.

Über die Entwicklung wird der Vorstand weiter auf dem Laufenden halten!

5. Bericht der Geschäftsführung: Michael Remke-Smeenk

Jahresrechnung 2020 – und Information über die Mittelverwendung 2022

Zur Folie Ausgaben 2020

Die hohen Stornokosten für den Ausfall Suhl 2019 konnten durch viele Spenden einzelner Mitglieder (18.000 €), die Überlassung der Zuschüsse seitens einzelner Diözesen (13.000 €) und den Corona-Zuschuss des Landes Nordrhein-Westfalen (9.000 €) vollständig ausgeglichen werden. So gab es insgesamt ein gutes Ergebnis für ein schwieriges Jahr 2020.

Zur Folie Vermögen:

Für die laufenden Jahre wurde ursprünglich mit einer Mittelabschmelzung gerechnet, die bisher nicht eingetreten ist, aber vermutlich noch kommt, weil aktuell die Mitgliederzahlen leicht sinken und es keine Zinseinnahmen gibt. Insgesamt wurde vernünftig gewirtschaftet.

Das Steuerbüro Bäumer übernimmt die Prüfung von Buchungen sowie Gewinn/ Verlustrechnungen. Zusätzlich gibt es eine verbandsinterne Kassenprüfung.

6. Bericht der Kassenprüfung: Donatus Beisenkötter

Kassenführung wurde sehr übersichtlich gefunden. Es gibt keinen Anlass zur Beanstandung. Der komplette Bericht liegt unterschrieben vor. Die zweite Kassenprüferin Dorothee Valk bestätigt die Ausführungen.

7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2020

Donatus Beisenkötter stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Entlastung per Handzeichen:

0 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen, 31 Ja-Stimmen.

8. Neuwahl von zwei Kassenprüfer*innen

Kandidatinnen: Heike Hövels (EFL Rheine/ Ibbenbüren), Alexandra Klima (EFL Rheine)

Abstimmungen per Handzeichen:

Keine Gegenstimme, keine Enthaltung, 36 Ja-Stimmen

Heike Hövels nimmt die Wahl an. Alexandra Klima hat, da abwesend, vorab Zustimmung bekundet und ihre Wahl am 10.11.21 bestätigt.

10. Informationen: Petra von der Osten

a) Aktuelles aus der BP Redaktion

Die neue Redaktion hat mit großem Engagement mittlerweile zwei Ausgaben herausgebracht. Chefredakteur Tino Mazziotta lässt herzlich grüßen.

Die junge Redaktion ist offen für weitere Mitarbeitende. Ein Aufruf wird an die Mitglieder ergehen, eigene Beiträge oder interessante Artikel der Redaktion zukommen zu lassen. Auch Rückmeldungen oder Ideen zum Layout sind erwünscht.

b) Fortbildung Suhl 4.-7.5.2022

Thema: „Smarte Liebe- wieviel Analoges braucht Beziehung?“

Suhl 2022 soll stärker als in der Vergangenheit eine Mitmach-Tagung werden, so wird z.B. der kulturelle Teil des Programms geöffnet für Initiativen der Teilnehmenden. Die Werbung dafür erfolgt über alle Mitglieder per Mail.

Passend zum Titel und den während des Lockdowns gemachten Erfahrungen wird die Tagung ein teilweise neues Gesicht haben, z.B. wird der erste Vortrag digital sein. Die ganze Veranstaltung hybrid zu gestalten übersteigt unsere Kapazitäten.

Der Gottesdienst soll von einer Gruppe vorbereitet werden, zu der über die o.g. Ausschreibung per Mail eingeladen wird und die sich online zusammenfinden kann. Wir sind offen für Formen außerhalb der Eucharistiefeier.

Die Kosten für die Teilnahme müssen steigen, weil das Hotel die Preise deutlich erhöht hat. Wir bitten dafür um Verständnis.

Kosten für Mitglieder 2022: 495,- €, für Nichtmitglieder 550,-€

Wir sind zuversichtlich, dass die Tagung analog stattfinden kann!

c) BV-EFL UPDATE – über die Zukunft des Bundesverbandes

Die Zukunft des BV nimmt einen großen Teil unserer Vorstandsarbeit ein. Es wurden schon einige Konzepte und Projekte zur Beteiligung entworfen. Dank Corona hat der Umbau schon begonnen, auch wenn geplanten Prozesse während der Tagungen in Suhl nicht wie geplant stattfinden konnten. Es sind neue Formate wie z.B. der Online-Stammtisch entstanden. Dieser wird weiterhin 4mal jährlich zu unterschiedlichen Themen stattfinden. Auch die Mitgliederversammlung 2022 ist wieder online im Herbst geplant- so wird der Donnerstagabend während der Tagung in Suhl frei für einen inhaltlichen Austausch der Mitglieder.

11. Aktuelle Themen

- *Online-Mitglieder-Umfrage zu Zukunftsfragen des BV-EFL* geplant. Diese wird in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Münster über Prof. Tino Mazziotta vorbereitet durchgeführt. Wir hoffen auf breite Unterstützung durch die Teilnahme vieler Mitglieder.
- *Unterstützung von Menschen in den Flutkatastrophengebieten:*

Die Frage ob Verbandsmitglieder selbst betroffen oder dort im Einsatz sind und welche Unterstützung es vom BV geben könnte ist und bleibt vermutlich auch nächstes Jahr noch wichtig. Die Kommunikationswege des BV (z.B. Mailingliste) können genutzt werden, falls konkrete Unterstützungsbedarfe deutlich werden.

- Erhard Scholl wirbt für *die Broschüre des Bonifatiuswerkes* "Warum kirchlich Heiraten"
- *Osnabrück verabschiedet sich zum Jahresende 2021 vom Honorarmodell*, die dortige EFL verliert viele Mitarbeiterinnen, es gibt kaum fest angestellten Ersatz, es werden lange Wartelisten befürchtet. Auch im Bistum Dresden-Meißen ist die Abschaffung des Honorarmodells geplant. In Köln werden Honorarkräfte weiter über einen externen Trägerverein beschäftigt. Der BV macht gegenüber den Dienstgebern immer wieder deutlich, welche Folgen diese Entwicklung für die EFL hat.

Verabschiedung Ramona Welteke: Aus persönlichen Gründen beendet Ramona Ihre Arbeit im Sekretariat zum 31.10.21; ein herzlicher Dank für ihren engagierten Einsatz und beste Wünsche begleiten sie! Frau Kathrin Hövel übernimmt den Posten; wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Das Büro des BV zieht nach Rheine um. (Wohnsitz Geschäftsführer und Sekretariat)

12.11.2021

Für das Protokoll:

Susanne von Gönner

Marianne Schubert

Gaby Hübner

Vorsitzende